

Schönau: Vierbeinige Leichtathleten von „Hund und Sport Mannheim“ haben im vergangenen Jahr besonders viele Erfolge gefeiert

Hundesportgeschichte am Viernheimer Weg

Erst 2011 wurde der Schönauer Verein „Hund und Sport Mannheim“ aus der Taufe gehoben. In den ersten drei Jahren holten die Turnierhundesport-Teams des Vereins insgesamt fünf Deutsche Meistertitel. In der Wettkampfsaison 2014 jedoch brachen sie alle Rekorde – Grund genug für den Verein, auf das erfolgreiche Jahr zurückzublicken.

Gleich sechs Mal standen Teams des Vereins im vergangenen Jahr bei Deutschen Meisterschaften ganz oben auf dem Podest. Beim Turnierhundesport, auch Leichtathletik mit Hund genannt, gibt es wie in allen Hundesportsparten gleich zwei Deutsche Meisterschaften: Der Deutsche Hundesport Verband (dhv), dem nur Hundesportvereine angeschlossen sind, und der Verband für das Deutsche Hundewesen (VDH), dem auch Rasse- und Gebrauchshundesportvereine angehören, krönen mit unterschiedlichen Regeln ihre Deutschen Meister.

Im Vierkampf, einer Kombination aus Gehorsamsübungen und drei verschiedenen Laufdisziplinen, blieb die 18-jährige Mandy Hambach mit ihrem Rottweiler-Labrador-Mix „Basko“ in der Jugendklasse ungeschlagen. Sie holte nach den beiden Titeln auf Kreis- und Verbandsebene gleich beide DM-Titel nach Mannheim. „Ich habe in meinem letzten Jahr in der Jugendklasse alle Titel gewonnen. Ab der nächsten Saison wird das schwieriger, aber ich werde mein Bestes geben.“

Auch an den CSC-Staffel-Teams (Combination-Speed-Cup) gab es 2014 kein Vorbeikommen. In ihrer Startergemeinschaft holte Mandy Hambach mit Nadja Mahler und Aila vom HSV Mühlacker und Yasin Cubuk mit Leo vom HSV Frankenthal ebenfalls beide Meistertitel. Auch ihr Trainergespann war bei allen Meisterschaften mit einem CSC-Team angetreten. Katrin Kulik mit Diego vom Wildweibchenstein, Dr. Christi-



Gleich mehrere Deutsche Meistertitel haben die Mitglieder von „Hund und Sport“ im vergangenen Jahr gesammelt.

BILD: ZG

an Albrecht mit Echo und Martin Albrecht mit Ginger vom schnellen Fahnder blieben ebenfalls ab Verbandsebene ohne Niederlage.

Besonders erfreulich: Die CSC-Teams schrieben ein Stück Hundesportgeschichte, denn bei der VDH-Meisterschaft wurde der CSC-Wettbewerb in diesem Jahr erstmals aus-

getragen, und beide Titel der Jugend- und Erwachsenenklasse gingen nach Mannheim. Außerdem belegte die zweite Mannschaft mit Dennis Wesel und Cobra, Nadja Moser und Hexe und Bernhard Oppel mit Duke den dritten Platz.

Die Hundesportler blicken zuversichtlich in die nächste Saison. „Es

wird schwer werden, diese Ergebnisse noch zu überbieten. Wir haben aber an der Basis gut gearbeitet und werden nächstes Jahr mit einigen neuen Talenten antreten“, so der Vorsitzende Christian Albrecht. zg



Weitere Informationen unter www.hundundsport.com